

15.09.2021 – 08:00 Uhr

Migros-Kulturprozent: neues Förderprojekt für das junge Kulturschaffen / Sparx schafft Freiräume für junge Kulturschaffende



Zürich (ots) -

Das Migros-Kulturprozent des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) stellt an der 15. Jungkunst 2021 ein neues Förderprojekt vor: Migros-Kulturprozent Sparx unterstützt junge Kulturschaffende zwischen 18 und 25 Jahren in der Schweiz mit zeitlichen, räumlichen und finanziellen Freiräumen. Im Fokus der Förderung stehen die selbstständige Weiterentwicklung einer Projektidee sowie der Ausbau des professionellen Netzwerks. Eine jährliche öffentliche Netzwerkveranstaltung wird zum Anlaufpunkt für junges Kulturschaffen.

Migros-Kulturprozent Sparx fördert Kulturschaffende zwischen 18 und 25 Jahren aus allen Sparten, mit oder ohne Behinderung. Besonderer Wert wird auf Projektideen gelegt, die sich mit gesellschaftlichen und politisch relevanten Themen auseinandersetzen. Dank einer partizipativen Struktur können die Geförderten ihre Unterstützung durch Sparx mitgestalten. Hedy Graber, Leiterin Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, erklärt: "Es war uns ein Anliegen, junge Kulturschaffende zeitgemäss und ihren Bedürfnissen entsprechend zu unterstützen. Sparx wurde im Austausch mit jungen Vertreter:innen aus unterschiedlichsten Sparten entwickelt."

Ablauf der Förderung

Gruppen können sich einmal jährlich bei einem "Call for Ideas" bewerben. Ein Auswahlkomitee entscheidet, wer danach gefördert wird. Dieses Komitee setzt sich aus sieben Personen zwischen 18 und 25 Jahren zusammen, die durch Sparx-Partner:innen wie die Milchjugend oder das Jugendkulturfestival Basel nominiert werden. In der darauffolgenden dreimonatigen "Studiozeit" werden die ausgewählten Ideen weiterentwickelt. Dabei stehen den Kulturschaffenden Coaches zur Seite. Alle Studio-Teilnehmer:innen erhalten monatlich einen Förderbeitrag von CHF 2'000. Zudem bietet sich allen Studio-Teilnehmer:innen jeden Monat an einem Studio-Weekend die Möglichkeit zum Austausch und zur Teilnahme an Workshops. Mit dieser Struktur schafft Sparx Freiräume zur Entwicklung von künstlerischen Ideen und zu einem Austausch jenseits von Kultursparten.

Jährliche Konferenz für junge Kulturschaffende

Ab Herbst 2022 treffen sich am Sparx "Kosmos" jährlich alle Teilnehmer:innen aus den "Studios" sowie Interessierte am Call for Ideas. "Die Förderung von jungem Kulturschaffen bedeutet für uns nicht nur finanzielle Unterstützung. Wir schaffen Plattformen für den Austausch und entwickeln uns stets mit den Bedürfnissen der jungen Kulturschaffenden weiter", ergänzt Joëlle Simmen, Projektleitung Sparx.

Lancierung an der 15. Jungkunst 2021

Mit der Lancierung am Samstag, 30. Oktober, an der 15. Jungkunst 2021 in Winterthur fällt der Startschuss für den ersten Call for Ideas. Wer bereits etwas Kosmos-Luft schnuppern will, nimmt am Sparx-Ideations-Workshop am Jungkunst-Samstag teil. Gemeinsam mit ausstellenden Künstler:innen werden Ideen entwickelt und dreidimensional skizziert. Ein musikalischer Act rundet den Event ab.

* * * * *

Das Migros-Kulturprozent unterstützt kulturelle und soziale Initiativen und bietet einer breiten Bevölkerung ein vielfältiges Angebot. Neben traditionsreichen Programmen setzt es gezielt Akzente zu zukunftsweisenden gesellschaftlichen Fragestellungen. Zum Migros-Kulturprozent gehören auch die Klubschule Migros, das Gottlieb Duttweiler Institut, das Migros Museum für Gegenwartskunst, die vier Parks im Grünen und die Monte-Generoso-Bahn. Insgesamt investiert das Migros-Kulturprozent jährlich über 140 Millionen Franken.

Pressekontakt:

Für Interviewanfragen und weitere Informationen wenden sich Medienschaffende bitte an sarah.baumgartner@elliott.ch

Medieninhalte



Migros-Kulturprozent Sparx fördert neue Ideen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100009795 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Migros-Genossenschafts-Bund Direktion Kultur und Soziales"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100877578> abgerufen werden.